

CapAcoustic Nature Wall Field No. 3

Akustikelement aus Hanffaser zur nachhaltigen Verbesserung der Raumakustik.



Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff Verwendungszweck / Eigenschaften	Dekorative Schallabsorptionselemente aus Hanf für Wände und Decken. Zur Reduktion von Halligkeit und Verbesserung der Sprachverständlichkeit in Innenräumen. <ul style="list-style-type: none"> ■ Individuell beschichtbar mit Silitol LithoSil oder Premium Color ■ Brandverhalten DIN EN 13501: E, DIN 4109: B2 ■ Sehr gute Schallabsorption α_w 0,75 (MH)
Lieferbare Typen	Länge: 132 cm +/- 1 mm Breite: 42 cm +/- 3 mm Dicke: 4,5 cm +/- 2 mm Unbeschichtetes Wall Field mit einseitig, umlaufender Fase.
Lagerung Verpackung / Gebindegrößen	Trocken, eben, vor Feuchtigkeit geschützt. 8 Stk./Karton, entspricht 3,12 m ²

Verarbeitung

Verarbeitung	<p>1. Untergrundvorbereitung: Die Untergründe müssen fest, tragfähig, frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. ÖNORM B 3430, Teil 1 beachten. Die Eignung des Untergrundes ist vor Ort zu prüfen.</p> <p>2. Montage des CapAcoustic Nature Wall Fields</p> <p>2.1. Verkleben des CapAcoustic Nature Wall Fields:</p> <p>Achtung: Stellen Sie unbedingt die Eignung des Untergrundes vor der verklebten Montage sicher. Bringen Sie bei Verklebung auf der Decke ggf. zusätzlich Sicherungsschrauben an.</p> <p>Die Hanfplatten werden bevorzugt mit Capatect Hanf Quick & Easy verklebt. Details zur Verarbeitung sind der Technischen Information des Klebstoffs zu entnehmen. Empfohlen wird dabei der Auftrag mit einer Zahnpachtel 4x4 mm. Beachten Sie, dass die Reaktionszeit von Quick & Easy sehr gering ist. Nach dem Andrücken des Wall Fields ist kein Nachjustieren mehr möglich, achten Sie daher auf eine maßgenaue Anbringung des Wall Fields.</p>
--------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



Optional ist auch eine Verklebung mit Capatect Klebe- und Spachtelmasse 190 im Floating-Buttering-Verfahren möglich. Empfohlen wird dabei eine Zahnspachtel mit 5 x 5 mm Zahnung (je nach Untergrund kann auch eine andere Zahnung erforderlich sein). Bitte beachten Sie die Technische Information der Capatect Klebe- und Spachtelmasse 190. Verbrauch Capatect Klebe- und Spachtelmasse 190: ca. 4 kg/m² (Die angegebene Verbrauchsmenge ist unverbindlich und beruht auf der Annahme einer glatten Putzfläche mit normalen Saugverhalten. Der tatsächliche Verbrauch hängt von mehreren Faktoren ab und kann nur anhand von Musterflächen ermittelt werden).

Bei der Positionierung der Platten empfehlen wir einen Fugenabstand zu berücksichtigen.

Zuschnitt der Hanfplatten:

Das CapAcoustic Wall Field kann mit einer Kreissäge oder auch mit einer Stichsäge mit einem Dämmstoffsägeblatt (z. B. Bosch T313AW) geschnitten werden. Bei der Bearbeitung durch Sägen und Schleifen kann es zu Ausfaserung an den bearbeiteten Flächen kommen. Vorstehende Fasern können mit einer Schere entfernt werden.

Zu beachten:

Da unsere CapAcoustic Produkte auch über gute Dämmeigenschaften verfügen, müssen zur Vermeidung von Kondensatbildung die Außenwand- und Deckenaufbauten auf bauphysikalische Eignung (Taupunktverschiebung) geprüft werden.

2.2. Mechanische Befestigung des CapAcoustic Wall Fields mit Montageset

Die Hanfplatten können mit den angebotenen Montagesets an der Wand befestigt werden.

2.3. Allgemeine Hinweise zur Montage:

Aufgrund produktionstechnischer Eigenschaften weist das CapAcoustic Wall Field eine strukturelle Laufrichtung auf. Diese sollte man bei der Montage berücksichtigen.

Durch die natürliche Hanffaser, kann es bei der Montage von unbeschichteten Platten zum Abfallen von losen Fasern und Schäben kommen.

Bitte beachten Sie, dass

- beim Überkleben von Hohlräumen (z. B. Fugen),
- in der Nähe von Klimageräten und Abluftöffnungen,
- sowie in der Nähe von Wärmequellen

Luftzirkulationen entstehen, welche zu Verschmutzungen führen können. Abstand halten!

3. Farbbeschichtung:

Die Platten können ohne Verlust der Schallabsorptionsleistung mit dem Produkt PremiumColor oder Silitol LithoSil im Spritzverfahren beschichtet werden. Vor Beginn der Beschichtung ist die Oberfläche von losen Fasern und Schäben (z. B. durch Abblasen mit Druckluft oder sanftem Abkehren) zu reinigen.

Bei den CapAcoustic Nature Wall Field handelt es sich um Naturprodukte die industriell verarbeitet werden. Dadurch kann es notwendig sein, Kanten und Fasern vor der Beschichtung entsprechend vorzubereiten. Eventuell vorstehende Fasern und Schäben werden mit einer Schere oder einem geeigneten Rasierer entfernt, um eine makellose Beschichtung zu ermöglichen.

Die Hanfplatten können vor der Montage mit PremiumColor oder Silitol LithoSil im gewünschten Farbton beschichtet werden. PremiumColor bzw. Silitol LithoSil werden mit ca. 30 % sauberem Wasser verdünnt. Der Farbauftrag ist ausschließlich im Niederdruckverfahren auszuführen; die verdünnte Farbe wird mit einem Abstand von ca. 25 cm in 1 - 2 Arbeitsgängen von allen Seiten aufgenebelt. Hierbei ist darauf zu achten, dass es zu keinem Schlämmen der Farbe auf der Oberfläche kommt. Die Beschichtung im Airlessverfahren ist nicht zu empfehlen. Verbrauch: ca. 300 ml/m² (unverdünnt).

Trocknung der Elemente:

Die Elemente müssen zwischen den Arbeitsgängen ausreichend getrocknet werden. Während der Trocknung ist darauf zu achten, dass die Elemente planeben aufliegen. Bevor die Elemente verklebt oder aufgehängt werden, müssen diese gründlich durchtrocknen. Je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit beträgt die Trocknungszeit mindestens 24 - 48 Stunden.

Farbabweichungen:

Bei unbeschichteten Elementen sind aufgrund der natürlichen Rohstoffe, geringe Struktur- bzw. Farbabweichungen der Elemente untereinander nicht auszuschließen.

Raumluft:

Durch die natürliche Hanffaser, kann es gelegentlich in den ersten Tagen zu Geruchsbildung, die an den Geruch von frisch geerntetem Heu erinnert, kommen. Bei ausreichender Lüftung der Räume ist dieser in der Regel schon nach wenigen Tagen kaum mehr wahrzunehmen.

Für die mechanische Befestigung:

- CapAcoustic Wand-Montageset

Für die Verklebung:

- Capatect Hanf Quick & Easy oder Capatect Klebe- und Spachtelmasse 190 fein

Für die Beschichtung:

■ Silitol Lithosil oder Premium Color

Capatect Hanf Quick & Easy



Capatect Glättkelle



CapAcoustic Wand-Montageset

**Chemikalienrechtliche Bestimmungen**

Hinweise

Sofern es sich um ein kennzeichnungspflichtiges Produkt handelt, beachten Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt auf unserer Website und die Hinweise auf dem Gebinde-Etikett.

Technische Information: CapAcoustic Nature Wall Field No. 3, Stand: 05 / 2024

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.